

Abstract

Am 1. November 2000 startete auf dem Areal der ehemaligen Maschinenfabrik Sulzer Burckhardt AG im Basler Gundeldinger Quartier das Umnutzungsprojekt Gundeldinger Feld. Heute, knapp fünf Jahre später steht es vor seiner Vollendung: Die meisten grossen Umbauarbeiten sind abgeschlossen, und auf dem Areal bieten 75 neue Mieterinnen und Mieter rund 250 Arbeitsplätze und Dienstleistungen an, die von täglich bis zu 1000 Besucherinnen und Besuchern benutzt werden. <Vom Traum zum Raum> beleuchtet und reflektiert die fünf ersten Umnutzungsjahre, analysiert Ansatz und Umsetzung des ambitionierten Projekts, vergleicht Anspruch und Wirklichkeit und stellt das neu entstandene Quartierzentrum in einen städtischen, gesamtschweizerischen und geschichtlichen Kontext.

Inhalt

*Einleitung der Kantensprung AG; Barbara Buser, Matthias Scheurer
Wenn die Wirklichkeit zur Vision wird; Barbara Buser, Eric Honegger, Irene Wigger
Das Gundeldinger Feld als Motor der Quartierentwicklung; Walter Brack, Andreas Breymaier
Geld und Geist; Alicia Soiron, Hans Ulrich Stauffer
Stadterneuerung mit der Hausvatermethode; Benedikt Loderer
Charme und Chance; Sabine Braunschweig
Kontraste und Synergien; Werner A. Gallusser
Spaziergang mit der Stadtplanung; Maria Lezzi
Preiswürdige zivilgesellschaftliche Initiative; Ingrid Kissling-Näf